

SCHEIDUNGSFOLGENVEREINBARUNG

Unsere Vorlage zur Scheidungsfolgenvereinbarung ist standardisiert und sollte nicht ohne Weiteres übernommen werden. Für Ihren individuellen Fall können weitere Anpassungen notwendig sein. Sie sollten sich daher vorab beraten lassen, welche Regelungen für Ihre persönliche Situation sinnvoll sind.

Gerne helfen wir Ihnen bei der Suche nach erfahrenen Expertinnen und Experten in Ihrer Nähe. Rufen Sie uns unverbindlich und kostenfrei an: 0800-34 86 72 3.

WAS IST EINE SCHEIDUNGSFOLGENVEREINBARUNG?

Die Scheidungsfolgenvereinbarung ist eine Art des Ehevertrags, sie wird anlässlich der Scheidung der Ehe geschlossen, um die Folgen der Scheidung einvernehmlich und rechtlich bindend zu regeln. Wenn Sie schon eine Trennungsfolgenvereinbarung geschlossen haben, kann diese als Grundlage für die Scheidungsfolgenvereinbarung dienen. Eine weitere Möglichkeit ist die einheitliche Regelung von Trennung und Scheidung in einer Trennungs- und Scheidungsfolgenvereinbarung.

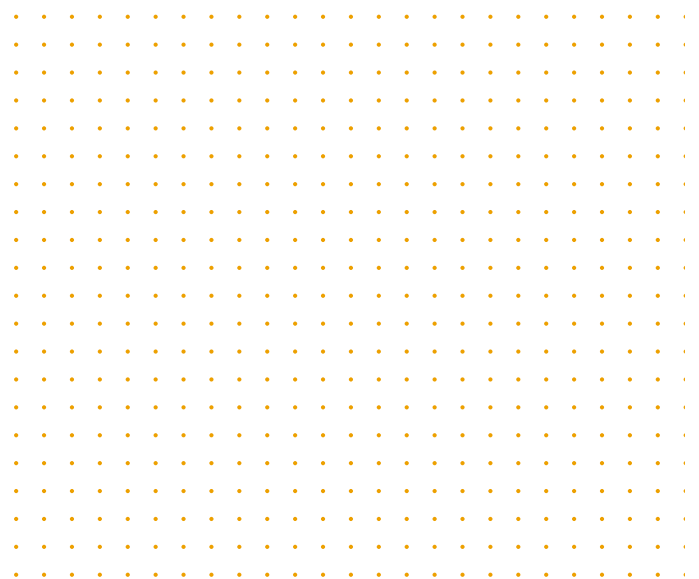
Wenn Sie keine Scheidungsfolgenvereinbarung schließen, riskieren Sie mit einer streitigen Scheidung ein langwieriges und kostspieliges Scheidungsverfahren. Mit der Scheidungsfolgenvereinbarung schaffen Sie hingegen die Grundlage für eine einvernehmliche und somit in der Regel auch kostengünstigere, schnellere und einfachere Scheidung. Sie können z.B. Regelungen zu Unterhalt, Betreuungsmodell und Kindesunterhalt, Zugewinn- und Versorgungsausgleich, Nutzungsrecht der Ehewohnung, Aufteilung des Hausrats und Abwicklung von Verbindlichkeiten festhalten.

WELCHE FORM HAT EINE SCHEIDUNGSFOLGENVEREINBARUNG?

Die Regelung bestimmter Scheidungsfolgen sind formbedürftig und müssen notariell beurkundet werden. Sobald Sie eine formbedürftige Regelung vornehmen, muss die Scheidungsfolgenvereinbarung im Ganzen notariell beurkundet werden. Formbedürftige Folgen sind etwa Güterstand und nachehe-licher Unterhalt. Wird die Form nicht eingehalten ist die Vereinbarung nicht wirksam und Sie können die Regelungen nicht durchsetzen.

WELCHE KOSTEN FALLEN AN?

Die Kosten der notariellen Beurkundung richten sich nach dem Gerichts- und Notarkostengesetz (GNotKG). Der Geschäftswert der Vereinbarung bemisst sich nach dem zusammengerechneten Nettoreinvermögen des Ehepaars. Es fällt eine doppelte gesetzliche Beurkundungsgebühr an. Diese Gebühr kann anhand des Geschäftswertes in Anlage 2 zu § 34 GNotKG abgelesen werden.



SCHEIDUNGSFOLGENVEREINBARUNG

Verhandelt

zu _____ am _____

vor dem/der unterzeichnenden NotarIn _____

erschieden:

Frau/Herr/divers _____ - ausgewiesen durch _____ -

und Frau/Herr/divers _____ - ausgewiesen durch _____

Die Erschienenen erklären zunächst:

Diese Vereinbarung betrifft die Trennung und Scheidung zwischen _____,

geb. am _____, wohnhaft in _____

Im Folgenden „Ehepartner 1“

und „Ehepartner 2“ _____

geb. am _____, wohnhaft in _____

Im Folgenden „Ehepartner 2“.

Ehepartner 1 und Ehepartner 2 erklären:

Wir sind am _____ die Ehe vor dem Standesamt in _____ eingegangen.

Aus der Ehe sind folgende Kinder hervorgegangen:

Kind 1: _____

Kind 2: _____

Kind 3: _____

Ein Ehevertrag wurde bisher nicht geschlossen. Wir leben seit dem _____ getrennt.

Zu unseren persönlichen Verhältnissen erklären wir:

Ein Scheidungsverfahren soll nach Ablauf des Trennungsjahres eingeleitet werden.

Mit sofortiger Wirkung treffen wir folgende Vereinbarungen bzgl. unserer Scheidung:

I. Ehwohnung

Das Nutzungsrecht der Ehwohnung steht dem Ehepartner 1 allein zu.

II. Hausrat

Wir sind uns darüber einig, dass die Gegenstände unseres Hausrats wie folgt aufgeteilt werden: Der Ehepartner 1

erhält: _____

, der Ehepartner 2 erhält: _____

Wir sind uns darüber einig, dass der Hausrat damit endgültig aufgeteilt ist. Jeder Ehepartner soll Alleineigentümer der genannten Gegenstände werden.

III. Güterstand

Wir vereinbaren den Güterstand der modifizierten Zugewinngemeinschaft. Folgende Vermögenswerte sollen vom Zugewinnausgleich ausgeschlossen werden: _____

Im Übrigen findet ein Zugewinnausgleich im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben statt.

IV. Verbindlichkeiten

Für den Fall, dass der Ehepartner 1 nicht seitens der Gläubigerbank entlassen wird, verpflichtet sich der Ehepartner 2 dazu, die Kreditverbindlichkeiten bei der Bank auf sich zu nehmen.

V. Versorgungsausgleich

Wir sind uns darüber einig, dass es bei der gesetzlichen Regelung des Versorgungsausgleichs verbleiben soll.

VI. Unterhalt

Der Ehepartner 2 verpflichtet sich, eine monatliche Unterhaltszahlung in Höhe von _____ EUR zu leisten, zahlbar bis zum 3. eines jeden Monats, für die Dauer von 36 Monaten ab der rechtskräftigen Scheidung. Steigt der Verbraucherpreisindex im Vergleich zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses um mindestens 10%, verpflichten sich die Ehepartner, die monatliche Zahlungsverpflichtung an die Steigerung anzupassen.

VII. Umgangsrecht

Wir sind uns darüber einig, dass die Kinder zukünftig im Haushalt des Ehepartners 1 leben sollen. Dem Ehepartner 2 steht das Recht zu, die Kinder zu Umgangszwecken an folgenden Tagen zu sich zu nehmen:

VIII. Kindesunterhalt

Der Ehepartner 2 verpflichtet sich zur monatlichen Zahlung von Kindesunterhalt, zahlbar bis zum 3. eines Monats. Für das Kind _____ beträgt die Unterhaltszahlung _____ EUR. Für das Kind _____ beträgt die Unterhaltszahlung _____ EUR und für das Kind _____ beträgt die Unterhaltszahlung _____ EUR.

IX. Erb- und Pflichtteilsverzicht

Wir verzichten hiermit gegenseitig auf unser gesetzliches Ehegattenerbrecht einschließlich des Pflichtteilsrechts und nehmen diesen Verzicht gegenseitig an. Wir heben hiermit außerdem den am _____ vor dem Notar _____ zu UR-Nr. _____ geschlossenen Erbvertrag seinem gesamten Inhalt nach auf.

X. Zwangsvollstreckung

Der Ehepartner 2 unterwirft sich hinsichtlich seiner Zahlungspflicht bezüglich des nachehelichen Unterhalts sowie des Kindesunterhalts der sofortigen Zwangsvollstreckung in sein gesamtes Vermögen.

XI. Kosten der Beurkundung

Die Kosten dieser Vereinbarung tragen wir je zur Hälfte.

Datum: _____

Handschriftliche Unterschrift Ehepartner 1: _____

Datum: _____

Handschriftliche Unterschrift Ehepartner 2: _____